Solvium Capital GmbH: Unzulässige Werbung von Landgericht Dortmund untersagt

Author : klaus-seimetz

Mit Urteil des Landgerichts Dortmund vom 19.11.2014 (Az. 20 O 84/14) wurde u.a. der Solvium Capital GmbH untersagt, damit zu werben oder sonstwie zu behaupten, dass für Investmentprodukte der Solvium Capital GmbH Versicherungsschutz durch eine Gesellschaft der Allianz-Gruppe gewährt werde. Begründet wurde diese Entscheidung u.a. damit, dass nach den Feststellungen des Gerichts von Unternehmen, bzw. Mitarbeitern der Solvium Capital Gruppe der Wahrheit zuwider Tatsachen über das angebliche Bestehen eines Versicherungsvertrages mit der Allianz, bzw. einem Unternehmen der Allianz-Gruppe verbreitet worden seien. Dieser Umstand wäre geeignet, die wirtschaftliche Wertschätzung der betreffenden Versicherungsgruppe und damit deren „geschäftliche Ehre“ zu beeinträchtigen.

Kein wirksamer Versicherungsvertrag zwischen Allianz und Solvium Capital

Nach Angaben des Landgerichts Dortmund bestand kein wirksamer Versicherungsvertrag zwischen den Parteien des dortigen Klageverfahrens, auch wenn sich Solvium Capital eines solchen berühmt habe. Einem von Solvium Capital vorgelegten „Versicherungsvertrag“ und weiteren Schriftstücken sei vielmehr zu entnehmen, dass als „Versicherer“ die Zeichnungsstelle einer Generalagentur diesen Vertrag gezeichnet habe, wodurch deutlich gemacht sei, dass diese Generalagentur, bzw. deren Inhaber eine eigene Verpflichtung eingehen wollte.

Investments der Solvium Capital GmbH

Die Solvium Capital GmbH bietet u.a. unter der Bezeichnung „Solvium Protect 2“, „Solvium Protect 3“, „Solvium Protect 4“ und „Solvium Protect 6“ Direktinvestments in vermietete Container mit Eigentumszertifikat an. Geworben wurde für diese Direktinvestments in der Vergangenheit u.a. mit einer „versicherten Grundmiete“, bzw. einer „abgesicherten Basismiete“ von 4,10% p.a. bei monatlicher Auszahlung, mit Bonuszahlungen von bis zu 3% p.a. (Solvium Protect 2, Solvium Protect 3), bzw. 1,65% p.a. (Solvium Protect 6) und mit kurzen Laufzeiten von 3, 5 oder 7 Jahren.

Mit diesen Investments soll interessierten Anlegern die Möglichkeit geboten werden, am stetig wachsenden Containermarkt zu partizipieren und attraktive Renditen zu erzielen. Nach Angaben der Solvium Capital GmbH werden Anleger bei Zeichnung Eigentümer einzelner Container und erhalten hierzu jeweils ein entsprechendes Eigentumszertifikat. Neben einer Basismiete von 4,10% p.a., die den Anlegern monatlich nachschüssig ausgezahlt werden soll, haben diese laut Solvium Capital außerdem die Möglichkeit, einen laufzeit- und erfolgsabhängigen Bonus in o.g. Höhe zu erhalten. Am Ende der Laufzeit will Solvium die Container von den Anlegern zum vollen Kaufpreis zurück erwerben.